

Neue Arbeitsgruppe plant Friedenskonferenz für Syrien

14.11.2017 – 12:37

Höchst/Odenwald (ots) - Anlässlich einer vergangenen Wochenende von der Universal Peace Federation Deutschland organisierten Konferenz mit dem Titel „Die Philosophie des Friedens und ihre Umsetzung in Zeiten der Globalisierung“ regte der ehemalige Landtagsabgeordnete (NRW) Jamal Karsli an, so bald als möglich eine große Friedenskonferenz in Berlin abzuhalten: „Es ist das Gebot der Stunde, konstruktive Lösungen für ein freies und demokratisches Syrien zu finden, die allen Syrern, die guten Willens sind, eine friedvolle Heimat bieten kann. Deutschland allein hat mehr leidgeplagten Syrern als die gesamte EU zusammengenommen Schutz vor Krieg und Verfolgung geboten. Die Bundesrepublik Deutschland ist somit geradezu vorbestimmt eine Vermittlerrolle zu übernehmen und abertausenden syrischen Flüchtlingen in Deutschland, besonders den Älteren von ihnen, eine Perspektive für die Rückkehr zu eröffnen.“

Bei der für Februar 2018 angesetzten Friedenskonferenz „sollen Repräsentanten verschiedener Volksgruppen eingeladen werden, soweit sich diese keiner Verbrechen schuldig gemacht haben,“ sagt Karl-Christian Hausmann von UPF Deutschland. Eine Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Friedenskonferenz in Berlin wurde während der Tagung ins Leben gerufen. „Wir hoffen, dass die noch zu bildende Bundesregierung unsere Initiative unterstützen wird.“

Rückfragehinweis:

UPF Deutschland

Karl-Christian Hausmann

Tel.: +49 (0)172-6612290

E-Mail: hausmann@familienwelt.de

Website: <http://www.upf-deutschland.de>

<http://www.presseportal.de/pm/128627/3787368>